

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

München, den 03.03.2016

Nachhaltigen Konsum konkret umsetzen – kein Einsatz mehr von Kaffeemaschinen mit Kaffeekapseln in Einrichtungen der Landeshauptstadt München

Antrag

In der städtischen Verwaltung und den Tochtergesellschaften der Landeshauptstadt München kommen keine Kaffeemaschinen mit Kaffeekapseln mehr zum Einsatz.

Begründung

Die Bundesregierung hat vergangene Woche ihr „Nationales Programm für nachhaltigen Konsum“ vorgestellt¹. Nachhaltiger Konsum muss konkret umgesetzt werden und fängt bei der Wahl des Produktes an. Derzeit fehlt es dem Programm noch an konkreten Maßnahmen, die wir hier in München aber anpacken können.

Kaffeekapseln sind ein Produkt, das mit einer Aluminiumverpackung auf einen sehr energieintensiv produzierten Wertstoff zurückgreift und zudem unnötig viel Abfall produziert. Die Stadt München hat sich den Themen Energieeffizienz, Ressourcenschonung und Abfallvermeidung verpflichtet. Das Ausschließen von Kaffeemaschinen mit Kaffeekapseln ist daher ein konsequenter Schritt. Sozial und ökologisch nachhaltigere Produkte sind ohne weiteres erhältlich, so dass es für den Verbraucher/die Verbraucherin zu keinerlei Einschränkung kommt. Die Stadt Hamburg hat diesen Schritt schon gemacht.

I

Fraktion Die Grünen-rosa liste

Initiative:

Hep Monatzeder
Sabine Krieger
Katrin Habenschaden
Lydia Dietrich

Mitglieder des Stadtrates

¹Vorstellung des „Nationalen Programms für nachhaltigen Konsum“ in der Regierungsbefragung des Bundestages, am Mittwoch, 24. Februar 2016, vgl. <http://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2016/kw08-regierungsbefragung/409970>